



Kurzform der Jahresversammlung

Wie jedes Jahr, wurde vor der ordentlichen JV vom 03. November, zu Ehren der verstorbenen Seniorinnen und Senioren in der Pfarrkirche Ettiswil einen Gedächtnisgottesdienst abgehalten, der von Diakon Kurt Zemp zelebriert wurde. Annelise Laubacher und die Organistin Brigitte Rienecker umrahmten ihn musikalisch. Bei der Predigt sprach Kurt Zemp über Dankbarkeit. Es sei wichtig für alles dankbar zu sein, sei es für die Gesundheit, die gute Gemeinschaft, für das Miteinander, die Hilfe und Unterstützung im Alltag oder bei schweren Schicksalsschlägen.

Auch die Präsidentin Vreni Korner gedenkt allen Verstorbenen, besonders aber erwähnte sie Sophie Blum, die im Jahre 1991 den Seniorenverein Silberstreifen mitgründete und Hardy Zrotz. Sie alle sind nun im Lichte Gottes und ihre Spuren sind allgegenwärtig.

Bei der anschliessenden GV im Pinten Saal in Grosswangen begrüsst die Präsidentin 81 Stimmberechtigte und 3 Gäste und hiess alle herzlich Willkommen.

Nach der Bestellung des Büros und der Genehmigung des Protokolls vom Jahre 2022 liess die Präsidentin das Jahr 2023 revue passieren. Der Vorstand traf sich an fünf Sitzungen. Die Aktivitäten wurden rege genutzt. Ein Highlight war sicher die Teilnahme beim Dorfportrait für den «Donnschtig Jass» gedreht bei Patrik Gut auf dem Kidli. Auch das vorgestellte Jahresprogramm 2024 mit der neuen Aktivität Line Dance, macht wieder Lust zum Mitmachen.

Laut Toni Kurmann wurde auch an den Wanderungen rege teilgenommen. Detailliert und mit vielen Fotos umrahmt nahm er uns mit auf die Wanderungen. Leider geschah, trotz guter Vorbereitung, bei der September Wanderung das Unfassbare. Hardy Zrotz kehrte nicht mehr lebend nach Hause zurück. Dies war für

die Angehörigen und alle Beteiligten einen riesen Schock, den es zu verarbeiten galt.

Die E-Bike Touren waren immer sehr gut besucht. Mit Heidi Ludin konnte eine neue Leiterin gefunden werden, sodass eine 3. Gruppe angeboten werden konnte. Laut Erna Bühler waren bei den 15 gefahrenen Touren immer zwischen 20 und 30 Radfahrer dabei, die insgesamt Total 8'300 Kilometer fuhren, das einer Strecke von 4x Hamburg und zurück entspricht.

Die Jahresrechnung schloss, laut dem Kassier Fritz Heller, mit einem Plus ab.



Dieses Jahr standen die Wahlen an. Leider hat Margrit Notz nach 8 Jahren Vorstandsarbeit die Demission eingereicht. An ihrer Stelle wurde Lina Studer vorgeschlagen und gewählt. Ebenfalls wurde die Präsidentin Vreni Korner, der Kassier Fritz Heller, die Aktuarin Margrit Steiner und die Wanderleiterin Erika Borner mit grossem Applaus wiedergewählt. Margrit Notz bekam zum Abschied und als herzliches Dankeschön einen Blumenstraus mit Gutscheine und Lina Studer wurde herzlich willkommen geheissen.



Der Gemeindepräsident Sämi Kreyenbühl überbrachte im Auftrag der Gemeinden Ettiswil und Alberswil die Grussbotschaft. Er meinte, es mache ihn stolz, dieser Gemeinde vorzustehen, wenn es so großartige und engagierte Vereine, wie Silberstreifen 60 plus gebe.

Mit dem Zitat von Albert Schweizer «Mit gutem Beispiel voranzugehen, ist nicht nur der beste Weg andere zu beeinflussen, es ist der einzige» und vielen Dankesworten an alle, beendete die Präsidentin den offiziellen Teil.

Das ungekürzte Protokoll ist auf unserer Homepage www.silberstreifen60plus.ch nachlesbar